



Stadtgemeinde Brig-Glis

Präsidentenamt Postfach 272, 3900 Brig. T 027 922 41 21 / F 027 922 41 25

Auszug aus den Ratsentscheiden, September 2019

Hofjistrasse / Tunnelstrasse

Im Rahmen der Investitionsplanung ist im laufenden Jahr die Sanierung der Hofjistrasse mit Ersatz der Trinkwasserleitung und Einführung des Trennsystems vorgesehen. Die Baumeisterarbeiten wurden an die Firma Fantoni zum Betrag von Fr. 366'928.50 und die Installateurarbeiten der Firma Ryantech für Fr. 73'396.70 vergeben. Mit der Ausführung wurde bereits begonnen; begleitet vom Ingenieurbüro SRP. Während rund zwei Monaten ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Bereits abgeschlossen sind die Sanierungsarbeiten an der angrenzenden Tunnelstrasse und dem Verbindungsweg zwischen beiden Strassen.

Geschina-Arena

Die multifunktionale Sport- und Freizeitarena in der Geschina („lisch Arena“) hat im Herbst 2017 ihren Betrieb aufgenommen. Nach der vorläufigen Schlussabrechnung kann bereits heute festgestellt werden, dass der Kredit von Fr. 19 Mio. Franken nicht nur eingehalten, sondern sogar unterschritten wird. Im August 2019 wurde dem Kanton Wallis ein entsprechendes Subventionsgesuch unterbreitet. Gestützt auf das neue kantonale Sportgesetz und der aus dem Sport-Toto-Fonds zur Verfügung gestellten Geldern kann zusätzlich von einem grosszügigen Beitrag des Kantons ausgegangen werden. Der Stadtrat dankt dem Projektleiter, Stadtarchitekt Roland Imhof, und allen am Bau beteiligten Planern und Unternehmen für die erfolgreiche Realisierung.

Saltinaplatz

Der Stadtrat hat ebenfalls von der Schlussabrechnung für die Neugestaltung des Saltinaplatzes Kenntnis genommen und diese genehmigt. Der Kanton Wallis übernimmt dabei 37% der Gesamtkosten von Fr. 7'743'408.15. Im Verlaufe der Realisierung waren Nachtragskredite für begründete Mehrkosten notwendig. Der „Saltinaplatz“ präsentiert sich heute mit einer ansprechenden urbanen Gestaltung und einer gelungenen Verbindung über die frühere Grenze der damaligen Gemeinden Brig und Glis hinweg. Sowohl den Aspekten der Sicherheit, der Beleuchtung und des Verkehrs wurde umfassend Rechnung getragen. Stadttingenieur Marco Walter darf für die Projektleitung den Dank des Stadtrates entgegennehmen. Damit konnten alle drei Grossprojekte der Stadtgemeinde Brig-Glis der jüngeren Vergangenheit (Jugendwohnheim Mattini, Sport- und Freizeitarena Geschina, Saltinaplatz) unter Einhaltung der finanziellen Vorgaben mit einem erheblichen Mehrwert der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.